

**Niederschrift**  
**über die 2. öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Waake in der Wahlperiode 2011 bis 2016 am Mittwoch, 14.12.2011, 20:00 Uhr, im Gemeindehaus, Hacketalstr. 5 a, 37136 Waake**

Anwesend:

Bürgermeisterin Gabriele Schaffartzik  
Ratsherr Dieter Birke  
Ratsherr Wilhelm Desenritter  
Ratsherr Joachim Haase  
Ratsherr Georg Thomas Krull  
Ratsherr Helmut Lange  
Ratsherr Dirk Lorenzen  
Ratsherr Andreas Otte  
Ratsherr Dirk Reuter  
Ratsherr Johann-Karl Vietor  
Ratsherr Ingo Wertheim

Herr Erwin Große, Protokoll

Zuhörer: 14

Beginn: 20:00 Uhr

Presse: -

Ende: 20:56 Uhr

**Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Vereidigung der Bürgermeisterin
6. Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung des Rates vom 10.11.2011
7. Ehrung von ausgeschiedenen Ratsmitgliedern
8. Bestellung des Verwaltungsvertreters der Bürgermeisterin
9. Mitteilungen der Bürgermeisterin
10. Voraussichtliche Sitzungstermine der Ratsgremien im Jahr 2012
11. Geschäftsordnung des Rates für die Wahlperiode 2011-2016
12. Anfrage der NLSV Goslar zum Standort von Bürocontainern
13. Übergabe historischer Unterlagen an den Heimatverein Waake-Bösinghausen e.V.
14. Änderung des Bebauungsplanes 05 „An der Schule“ Waake
15. Änderung des Bebauungsplanes 07 „Festplatz Adolf-Weiland-Weg“ Waake
16. Behandlung von Anfragen
17. Einwohnerfragestunde  
Zuhörer haben die Gelegenheit, Fragen an den Rat und die Verwaltung zu richten.  
Fragen, die den persönlichen Bereich betreffen, sind nicht zugelassen.
18. Schließung der Sitzung

### **Zu 1: Eröffnung der Sitzung**

Bürgermeisterin Schaffartzik eröffnet die 2. Sitzung des Rates um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

### **Zu 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder**

Bürgermeisterin Schaffartzik stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Alle Ratsmitglieder sind anwesend.

### **Zu 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeisterin Schaffartzik stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

### **Zu 4: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Bürgermeisterin Schaffartzik stellt die Tagesordnung in der vorliegenden Fassung fest.

### **Zu 5: Vereidigung der Bürgermeisterin**

Bürgermeisterin Schaffartzik wird gem. § 81 (1) NKomVG vereidigt und leistet den Diensteid nach § 65 Nieders. Beamtengesetz. Die Vereidigung wird von Ratsherrn Vietor als ehrenamtlichem Stellvertreter vorgenommen.

### **Zu 6: Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung des Rates vom 10.11.2011**

Das Protokoll der 1. Sitzung des Rates vom 10.11.2011 wird mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen genehmigt.

### **Zu 7: Ehrung von ausgeschiedenen Ratsmitgliedern**

Bürgermeisterin Schaffartzik dankt den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern Dr. Tom Kleffmann, Carsten Laubach und Ulrike Schoofs-Aue für ihr Engagement und ihre im Dienst der Allgemeinheit geleistete Arbeit. Die früheren Ratsmitglieder Ulrich Kluge und Helmut Magerhans sind nicht anwesend. Darüber hinaus dankt sie der früheren Verwaltungsmitarbeiterin Frau Renate Gaßmann für ihre jahrzehntelange Arbeit im Gemeindebüro als Ansprechpartnerin für die Bürgerinnen und Bürger.

### **Zu 8: Bestellung des Verwaltungsvertreters der Bürgermeisterin**

Bürgermeisterin Schaffartzik verweist auf die Sitzungsvorlage Nr. 37/2011.

#### **Der Rat beschließt:**

Herr Samtgemeindeoberamtsrat Erwin Große, dienstansässig Vöhreweg 10, 37136 Ebergötzen, wird mit Wirkung vom 01.11.2011 für die Dauer der Amtszeit der Bürgermeisterin unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Verwaltungsvertreter der Bürgermeisterin der Gemeinde Waake berufen.  
**Abstimmungsergebnis:** 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

### **Zu 9: Mitteilungen der Bürgermeisterin**

- a) Die Erledigung der laufenden Arbeiten im Gemeindebüro ist gewährleistet. Bis zum Arbeitsbeginn der Verwaltungsmitarbeiterin werden Frau Gaßmann und die Samtgemeinde aushelfen.
- b) Der Verwaltungsausschuss hat heute einstimmig beschlossen, Frau Michaela Liebmann als neue Verwaltungskraft einzustellen. Frau Liebmann wird ihre Arbeit am 16.01.2011 beginnen. Das Gemeindebüro ist dann wieder regelmäßig geöffnet. Die Tischvorlage Nr. 45/2011 hierzu wird an alle Ratsmitglieder zur Information verteilt.
- c) Der Umbau des Kindergartens ist fast beendet, es fehlt noch die Außenisolierung. Es wurde ein Wasserschaden festgestellt und repariert, die Trocknung läuft. Besonderer Dank gilt Ratsherrn Ingo Wertheim für seine Unterstützung in dieser Sache.
- d) Die beiden Weihnachtsbäume wurden in diesem Jahr von der Firma Billen-Forst gespendet.
- e) Das Straßenbauamt Hannover hat am 16.11.2011 im DGH Waake über den Bau der Grünbrücke informiert. Die Gemeinde Waake war durch Herrn stellv. Bürgermeister Vietor vertreten. Das Straßenbauamt stellt der Gemeinde Waake Material zum Bau der Grünbrücke zur Verfügung. Im Februar 2012 wird die Gemeinde Waake hierzu eine Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger durchführen.
- f) Das Straßenbauamt Goslar hat bestätigt, dass die Erdarbeiten zur Ortsumgehung Waake im Jahr 2012 beginnen. Die Fertigstellung der Ortsumgehung ist unverändert im Jahr 2015 geplant.
- g) Der Verwaltungsausschuss hat heute einstimmig die Genehmigung zur Grenzbebauung einer Garage auf einem Nachbargrundstück erteilt. Die Tischvorlage Nr. 44/2011 hierzu wird an alle Ratsmitglieder zur Information verteilt.

Ratsherr Wertheim weist zum Thema Grünbrücke darauf hin, dass Forderungen der Gemeinde in Bezug auf den Bau der Schutzzäune vorher in den Gremien besprochen werden sollten. Ratsherr Vietor antwortet, dass Informationen über den Bau von Schutzzäunen bereits Anfang 2010 bekannt waren, die Information hätte bereits vor 1 ½ Jahren laufen können. Bürgermeisterin Schaffartzik teilt mit, dass in der Verwaltung der Ausdruck einer PowerPoint-Präsentation vorhanden ist. Eine Kopie wird allen Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt.

### **Zu 10: Voraussichtliche Sitzungstermine der Ratsgremien im Jahr 2012**

Bürgermeisterin Schaffartzik verweist auf die Sitzungsvorlage Nr. 38/2011. Im Verwaltungsausschuss bestand Einvernehmen, wegen der Überschneidungen mit Vereinstermenin möglichst auf den Mittwoch als Sitzungstag zu verzichten.

Nach kurzer Beratung besteht Einvernehmen, die beiden Oktobertermine gegeneinander zu tauschen. Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss tagt am 17.10.2012, der Bau- und Umweltausschuss tagt am 18.10.2012. Weitere Veränderungen ergeben sich nicht. Der Rat nimmt sodann den geänderten Terminplan mit den voraussichtlichen Sitzungsterminen der Ratsgremien im Jahr 2012 zur Kenntnis.

### **Zu 11: Geschäftsordnung des Rates für die Wahlperiode 2011-2016**

Bürgermeisterin Schaffartzik verweist auf die Sitzungsvorlage Nr. 40/2011 mit Anlage.

Auf einstimmige Empfehlung des Verwaltungsausschusses wird folgende Protokollnotiz zu § 18 (3) ohne Änderung des Geschäftsordnungsentwurfes als Verfahren für die Veröffentlichung von Sitzungsprotokollen vereinbart:

Die Protokolle werden den Ratsmitgliedern vor der Veröffentlichung per Email übersandt. Die Ratsmitglieder werden gebeten, Bedenken innerhalb einer Woche vorzutragen. Spätestens nach 5 Wochen erfolgt die Veröffentlichung auf der Homepage der Gemeinde Waake.

Darüber hinaus wird der Entwurf auf Empfehlung des Verwaltungsausschusses redaktionell geändert: § 3 besteht nur aus einem Absatz. Die Absatzmarkierung entfällt.  
§ 16 besteht aus mehreren Absätzen. Es werden Absatzmarkierungen eingefügt.

Der Rat beschließt:

Die Geschäftsordnung des Rates für die Wahlperiode 2011-2016 wird gemäß dem als Anlage zur Sitzungsvorlage Nr. 40/2011 vorgelegten Entwurf mit den protokollierten redaktionellen Änderungen beschlossen. Die Protokollnotiz zu § 18 (3) wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

### **Zu 12: Anfrage der NLSV Goslar zum Standort von Bürocontainern**

Bürgermeisterin Schaffartzik verweist auf die Sitzungsvorlage Nr. 43 und bekräftigt ihre darin dargelegten Vorbehalte. Die Vorteile wiegen die Belastungen durch den zusätzlichen Verkehr insbesondere in den Wohngebieten und die Gefahren auf dem Schul- und Kindergartenweg nicht auf. Das Straßenbauamt verfügt über Alternativen und kann die Bürocontainer ohne weiteres außerhalb der Ortslage aufstellen.

Ratsherr Lange teilt mit, dass über den Standort für Bürocontainer in der SPD-Fraktion schon lange gesprochen wurde. Bereits in seiner Amtszeit und in der Amtszeit von Bürgermeister Hartmann wurde der NLSV Goslar eine Zustimmung zu dem avisierten Standort signalisiert. Es handelt sich um zwei Bürocontainer für die Bauverwaltung, Baufirmen und Baumaschinen werden den Platz nicht nutzen. Er sieht keine nennenswerte zusätzliche Verkehrsbelastung. Für den Standort kann außerdem ein Nutzungsentgelt ausgehandelt werden.

Er stellt für die SPD-Fraktion den **Antrag**, zunächst den Umfang des Verkehrsaufkommens und die Höhe des möglichen Nutzungsentgeltes zu klären und danach zu entscheiden.

Ratsherr Birke weist darauf hin, dass für die Bauleitung ein umzäunter Platz im Außenbereich zur Verfügung steht. Bei einer Baulänge von 2 km kann außerdem ein beliebiger anderer Standort gefunden werden. Es gibt Alternativen, deshalb soll nicht noch mehr Verkehr in den Ort hereingeholt werden.

Ratsherr Haase weist darauf hin, dass das umzäunte Areal als Abraumlager für den Bau der Grünbrücke genutzt wird, zum Bau der Ortsumgehung besteht keine Verbindung. Darüber hinaus ist das Nutzungsentgelt eine willkommene Einnahme für die Gemeinde.

Ratsherr Birke und Ratsherr Vietor sind der Auffassung, dass die Frage des Nutzungsentgeltes nicht ausschlaggebend ist. Die Sicherheit im Ort hat Vorrang, zumal genügend Standortalternativen zur Verfügung stehen.

Bürgermeisterin Schaffartzik lässt sodann über den **Antrag auf Vertagung** der Entscheidung bis zur Klärung des Nutzungsentgeltes und des Verkehrsaufkommens abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

Dem Antrag auf Vertagung ist damit entsprochen.

### **Zu 13: Übergabe historischer Unterlagen an den Heimatverein Waake-Bösinghausen e.V.**

Bürgermeisterin Schaffartzik verweist auf die Sitzungsvorlage Nr. 39/2011. Sie begrüßt, dass durch diese Arbeit die Vergangenheit erforscht und erhalten wird.

#### Der Rat beschließt:

Dem Antrag des Heimatvereins Waake-Bösinghausen zur Inventarisierung, Auswertung und Archivierung der aufgefundenen historischen Unterlagen der Gemeinde Waake wird entsprochen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

### **Zu 14) Änderung des Bebauungsplanes 05 „An der Schule“ Waake**

Bürgermeisterin Schaffartzik verweist auf die Sitzungsvorlage Nr. 41/2011 mit den angefügten Abwägungsvorschlägen zu den während der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Anregungen. Der Verwaltungsausschuss hat die Beschlüsse gemäß der Vorlage einstimmig empfohlen.

#### Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat:

##### a) Abwägungsbeschluss:

Der Rat der Gemeinde Waake beschließt die Abwägung zu den vorgebrachten Anregungen wie in der Vorlage Nr. 41/2011 vom Planer vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

##### b) Satzungsbeschluss:

- 1.) Der Bebauungsplan Nr. 5 „An der Schule“, 1. Änderung (gemäß § 13a BauGB), wird aufgrund der §§ 1 Abs. 3 und 2 Abs. 1 sowie 10 Abs. 1 BauGB vom 23.9.2004 (BGBl. I S. 2414) sowie der §§ 10 und 58 NKomVG vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576) in der jeweils zuletzt geltenden Fassung als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- 2.) Der Begründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

### **Zu 15: Änderung des Bebauungsplanes 07 „Festplatz Adolf-Weiland-Weg“ Waake**

Bürgermeisterin Schaffartzik verweist auf die Sitzungsvorlage Nr. 42/2011 mit den angefügten Abwägungsvorschlägen zu den während der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Anregungen. Der Verwaltungsausschuss hat die Beschlüsse gemäß der Vorlage einstimmig empfohlen.

##### a) Abwägungsbeschluss:

Der Rat der Gemeinde Waake beschließt die Abwägung zu den vorgebrachten Anregungen wie in der Vorlage Nr. 42/2011 vom Planer vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

##### b) Satzungsbeschluss:

- 1.) Der Bebauungsplan Nr. 7 „Festplatz Adolf-Weiland-Weg“, 2. Änderung (gemäß § 13a BauGB), wird aufgrund der §§ 1 Abs. 3 und 2 Abs. 1 sowie 10 Abs. 1 BauGB vom 23.9.2004 (BGBl. I S. 2414) sowie der §§ 10 und 58 NKomVG vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576) in der jeweils zuletzt geltenden Fassung als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- 2.) Der Begründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB wird zugestimmt.  
Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

#### **Zu 16) Behandlung von Anfragen:**

Ratsherr Birke bittet um Einsichtnahme in den Vertrag mit der Telekom zur Versorgung der Gemeinde mit DSL-Anschlüssen. Nach seinen Informationen besitzt die Telekom ein Exklusivrecht, so dass andere Anbieter ihren Kunden keine schnelleren Anschlüsse anbieten können. Ratsherr Vietor bestätigt, dass z.B. der Anbieter 1 & 1 derzeit noch keine schnellen Verbindungen ermöglichen kann.

Herr Große informiert, dass die Telekom ausschließlich der Vertragspartner des Landes Niedersachsen ist und vom Land nach einer öffentlichen Ausschreibung den Zuschlag zur DSL-Versorgung erhalten hat. Die Gemeinden haben keinen Einblick in die Vertragsbedingungen.

Der Rat beschließt nach kurzer Diskussion:

Die Gemeinde bittet die Telekom schriftlich um Informationen über die DSL-Versorgung in Waake und Bösinghausen, insbesondere über die Modalitäten sowie eventuelle Privilegien von Vertragspartnern der Telekom bzw. evtl. Nachteile für die Vertragspartner von anderen DSL-Anbietern.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

#### **Zu 17) Einwohnerfragestunde:**

Herr Ebner fragt, warum der Termin der Ratssitzung nicht rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben wurde. Bürgermeisterin Schaffartzik antwortet, dass die Presse rechtzeitig informiert wurde. Die Gemeinde hat keinen Einfluss auf die Art und Weise der Berichterstattung, der Termin wurde allerdings öffentlich in den Aushangkästen und im Internet bekannt gemacht. Die Gemeinde bereitet eine Bürgerinformation vor, in der die Sitzungstermine für 2012 genannt werden. Auf der Internetseite wird darüber hinaus ein E-maildienst für Sitzungstermine eingerichtet, durch den alle registrierten Nutzer in Zukunft per Email informiert werden können.

Herr Hartmann bestätigt ergänzend zu TOP 12, dass er als Bürgermeister mit dem Straßenbauamt Goslar über den Standort der Bürocontainer verhandelt hat.

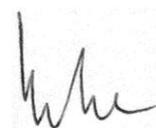
Frau Schoofs-Aue regt an, zu TOP 12 beim Straßenbauamt neben der Abfrage der Verkehrshäufigkeit auch die Häufigkeit bzw. den Ausschluss von Schwerlastverkehr abzuklären. Hierüber besteht Einvernehmen.

#### **Zu 18) Schließung der Sitzung**

Bürgermeisterin Schaffartzik schließt die Sitzung um 20:48 Uhr



Gabriele Schaffartzik  
Bürgermeisterin



Erwin Große  
Protokoll